Weiz, am 07.08.2025

Einladung zur Angebotsabgabe

Plausibilitätsprüfung zu vorliegenden Gründungsvarianten und Vorstatik

Im Rahmen der EFRE-/JTF-Programmmaßnahmen 1.1.:

- „Wood Vision – der Akzelerator“, Projektnummer: 1.000.073.232
- „Wood Vision – das Technikum“, Projektnummer: 1.000.073.233

Kofinanziert von der
Europäischen Union

Die Projekte „Wood Vision – der Akzelerator“ und „Wood Vision – das Technikum“ werden im Rahmen der EFRE-/JTF-Programmmaßnahmen 1.1. des Europäischen Strukturfonds 2021 - 2027 (Investitionen in Beschäftigung und Wachstum) durchgeführt und sind von der Europäischen Union kofinanziert.

Die Wood Vision Lab GmbH plant am Grundstück 967/2 in der Stadtgemeinde Weiz ein Holz-Hochhaus „Wood Vision Lab“ zu errichten und ließ dafür eine entsprechende Untersuchung der vorherrschenden Bodensituation mit der Erstellung eines darauf basierenden Gutachtens aufbereiten. Das vorliegende Gutachten umfasst 56 Seiten mit folgendem Inhaltsverzeichnis:

1. Grundlagen
2. Projektbeschreibung
3. Geomorphologie und hydrogeologische Bestandsaufnahme
4. Regionalgeologischer Überblick
5. Untergrundmodell
6. Technisch-geologische Baugrundbeurteilung
7. Hinweise zur Bauausführung
8. Zusammenfassung
9. Beilagen
 - a. Übersichtskarte des Projektgebietes
 - b. Lageplan der künstlichen Aufschlüsse
 - c. Dokumentation der künstlichen Aufschlüsse
 - d. Auswertung Sickersversuch
 - e. Bohrdokumentation der erhobenen Bohrungen (4)
 - f. Vorbemessung Setzungen

Für die Gründung wurden im vorliegenden Gutachten zwei Varianten aufgezeigt:

- Variante a) Bodenverbesserung
- Variante b) Pfahlgründung

Zudem liegt zum aktuellen Zeitpunkt der laufenden Planungstätigkeiten eine erste Vorstatik vor:

- Lastangaben für Massivbau (Zwischenstand auf Basis LPH2, 24 Seiten)
- Tragwerksplanung (Zwischenstand Entwurfsplanung LPH3, 7 Seiten)

Kofinanziert von der
Europäischen Union

Wood Vision Lab GmbH | Franz-Pichler-Straße 30 | A-8160 Weiz | T: +43 3172 603-0 |
office@wood-vision.at

UID: ATU78595904 | FN: 580913i | Gerichtsstand: A-8160 Weiz

Projektbeschreibung:

Beim Holz-Hochhaus geht es um ein Gebäude, welches in zwei Bauabschnitten geplant ist. Der erste Bauabschnitt umfasst 5 Geschöße:

Im zweiten Bauabschnitt (Zeitpunkt des Baus noch nicht terminisiert) kann auf insgesamt 8 Geschöße aufgestockt werden. Ein Kellergeschoß ist nicht vorgesehen. Das Erdgeschoß besteht dabei aus einem Technikum mit typischen Holzbearbeitungsanlagen und Handarbeitsplätzen. Die darüber angeordneten Geschöße beinhalten Büroflächen.

Kofinanziert von der Europäischen Union

Um nun für die weitere Planungsphasen die richtigen Maßnahmen ableiten zu können, soll der vorliegende Status inkl. vorliegender Berechnungen des durchgeführten Bodengutachtens und der bisher erstellten Vorstatik nochmals analysiert und durch weitere dafür befugte Fachexpert:innen (u.a. Geolog:in/Geotechniker:in und u.a. Tragwerksplaner:in/Statiker:in) plausibilisiert werden.

Ziel hierbei ist es,

- die im Bodengutachten dargelegten Gründungsvarianten zu analysieren sowie
- die aktuell vorliegende Vorstatik anhand von ersten Berechnungen und einer ersten Tragwerksplanung zu prüfen, um

daraus eine Plausibilisierung für die Generalplanung mit Empfehlungen zur Optimierung der vorliegenden Gründungsvarianten abzuleiten.

Hinweis:

Für die Aufbereitung der Stellungnahme werden nach erfolgter Auftragsvergabe selbstverständlich folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt werden:

- Bodengutachten (56 Seiten, siehe Inhaltsverzeichnis)
- Vorstatik mit:
 - Lastangaben für Massivbau (Zwischenstand auf Basis LPH2, 24 Seiten)
 - Tragwerksplanung (Zwischenstand Entwurfsplanung LPH3, 7 Seiten)

WEITERE INFORMATIONEN ZUR BESCHAFFUNG:

- **Auftraggeber:**
 - Wood Vision Lab GmbH (Bauherr)
- **Ansprechperson:**
 - Mag. (FH) Bernadette Karner / Mailto: bernadette.karner@wood-vision-lab.com
- **Verfahrensart:**
 - Direktvergabe gemäß § 46 BVergG 2018
- **Kategorie:**
 - Dienstleistungsauftrag
- **Vergabekriterien:**
 - Wirtschaftlichstes und technisch günstigstes Angebot nach Billigstbieterprinzip
 - Ziel der Auftraggeberin ist es, einen Pauschalauftrag abzuschließen
- **Verbindliche Voraussetzungen:**
 - Befugnis und Erfahrungen bei der Durchführung von Bodenuntersuchungen und Erstellung von Bodengutachten
 - Befugnis und Erfahrungen bei der Durchführung von Leistungen für statische Berechnungen und Tragwerksplanung
- **Anzahl der Angebotsleger:**
 - (zumindest) 3
- **Angebotsabgabe per E-Mail an:**
 - office@wood-vision-lab.com
- **Erforderliche Informationen:**
 - Angebot inkl. Kostenaufschlüsselung für folgende Leistungsinhalte (**Pauschal**):
 - Analyse des vorliegenden Bodengutachtens inklusive dargelegter Gründungsvarianten
 - Prüfung der ersten statischen Berechnungen und aktuell vorliegender Vorstatik
 - Prüfung der aktuell vorliegenden Tragwerksplanung
 - Berechnung der Setzung und Verformung
 - Erneute statische Berechnung
 - Plausibilisierung mit Ableitung von Erkenntnissen und Empfehlungen für die Generalplanung zur Optimierung der vorliegenden Gründungsvarianten
 - 2-3 Online-Meetings mit Auftraggeber/Generalplanung
 - Anführung von Stundensätzen für optionale Leistungen
- **Abgabefrist des Ergänzungsangebotes:**
 - bis spätestens Montag, 11.08.2025

- Mit der verbindlichen Anführung von förderspezifischen Informationen:
 - Im Rahmen der EFRE-/JTF-Programmmaßnahmen 1.1.:
Wood Vision – der Akzelerator“, Projektnummer: 1.000.073.232
Wood Vision – das Technikum“, Projektnummer: 1.000.073.233
- **Entscheidung Auftragsvergabe:**
 - bis spätestens Dienstag, 12.08.2025
- **Fertigstellung der schriftlichen Stellungnahme:**
 - bis spätestens 10. September 2025
- **Zusätzlicher Hinweis zur Angebotslegung:**
 - Die Leistungserbringung kann in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern bzw. Subpartnern erfolgen
 - Die Nennung aller beteiligten und befugten Fachexpert:innen ist im Falle der Einbindung von Subpartnern zwingend erforderlich
- **Rechnungslegung:**
 - Rechnungen sind nach Leistungserbringung und entsprechender Dokumentation in digitaler Form an die Auftraggeberin zu übermitteln
- **Erforderliche Nennung förderspezifischer Informationen (u.a. Projekttitel und Projektnummern) auf:**
 - Angebot
 - Rechnung(en)
 - Leistungsdokumentation
- **Zahlungsziel:**
 - Das Zahlungsziel beträgt in der Regel 30 Tage ohne Abzug
 - Skonti könnten im Angebot angeführt und gewährt werden

Wir freuen uns auf Ihr Angebot und bedanken uns im Voraus für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen,

Mag. (FH) Bernadette Karner
Geschäftsführung

DI Josef Stoppacher
Geschäftsführung